

Mini-Tänzer mit Kostümen ausgestattet

RP und Volksbank Kleverland präsentieren die Samstags-Serie: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele zusammen. Dieses Mal: Jens Westerbeck, der für die Tanzgruppe seiner Tochter (7) neue Kostüme organisierte.

VON SIMON JANSSEN

KALKAR Eigentlich ist Jens Westerbeck kein großer Karnevalist. Als „jeck“ würde er sich definitiv nicht bezeichnen – eigentlich. In letzter Zeit ist der 39-Jährige jedoch häufiger auf Veranstaltungen des Karnevalsvereins „Gute Laune Hau“ anzutreffen, aber warum?

Der plötzliche „Sinneswandel“ hat einen guten Grund. Schließlich möchte der Kundenbetreuer der Volksbank in der Geschäftsstelle

„Die Idee fand sofort Zustimmung, die Spende wurde genehmigt“

Jens Westerbeck

Kundenbetreuer bei der Volksbank

Kalkar seine siebenjährige Tochter Jil in Aktion sehen, die seit rund einem Jahr bei der Mini-Tanzgruppe der Hauer Karnevalisten aktiv ist – den „Smileys“. Der Name passt gut, denn Grund zu lachen hat Jil dabei häufig. „Es macht ihr einfach Riesenspaß“, sagt ihr Vater, dem Ende vergangenen Jahres eine Idee kam. Jens Westerbeck wusste, dass die „Smileys“ noch neue Tanzkleider für die anstehende Session brauchten – passend zu ihrem Motto „Karneval über Grenzen hinaus“. Kurzerhand organisierte der Bedburg-Hauer im Rahmen des Mitarbeiterengagements der Volksbank eine



Die Mädchen der Mini-Tanzgruppe „Smileys“ haben Grund zur Freude, denn die Volksbank spendete neue Kleider für die Tänzerinnen des Karnevalsvereins „Gute Laune Hau“. Jens Westerbeck (rechts hinten) organisierte die Aktion.

RP-FOTO: EVERE

Spende für die Mini-Tanzgruppe seiner Tochter. „Die Idee fand sofort Zustimmung und die Spende wurde genehmigt“, sagt Jens Westerbeck, der die bunten Kostüme vergangene Woche bei der Sitzung des Karnevalsvereins „Gute Laune Hau“ bereits in Aktion erlebte. Denn dort präsentierte die 14-köpfige Mini-Tanzgruppe ihren neuen Motto-Tanz. Dabei stellten alle Tänzerinnen eine andere Nationalität dar. Und das vor den Augen von rund 330 Zuschauern. „Jil war als Chine-

sin verkleidet. Ein wenig nervös war sie vorher schon, weil es ihr erster großer Auftritt war, aber es hat alles super geklappt“, sagt Jens Westerbeck, der seit 1995 bei der Volksbank arbeitet.

Die Reaktion der Tanzgruppe ließ nicht lange auf sich warten, als sie von den neuen Kostümen erfuhren. „Als Herr Westerbeck mich angerufen hat, war ich total überrascht. Wir freuen uns wirklich sehr über die Spende“, sagt Lydia Hilgers, die die Gruppe gemeinsam mit Katrin und

Sonja Stamm betreut. Einmal pro Woche trainieren sie. Die neuen Kostüme können die kleinen Tänzerinnen auch weiterhin gut gebrauchen, denn der Terminkalender ist voll. So stehen Auftritte beim Kinderkarneval in Bedburg-Hau auf dem Programm. Auch beim Rathaus-Sturm gibt es zwei Termine. Die Reaktion des Publikums bei der Sitzung des Karnevalsvereins Gute Laune Hau, der in diesem Jahr die Tulpenprinzessin Annika I. in Bedburg-Hau stellt, sollten Jil und Co.

entspannt auf die nächsten Termine blicken lassen. „Das Publikum bei der Sitzung war sehr begeistert“ sagt Jils Vater.

Nein, ein Vollblut-Karnevalist wird aus Jens Westerbeck wohl nicht mehr. Dennoch genießt der leidenschaftliche Tischtennis-Spieler die Stimmung bei den Veranstaltungen. „Besonders der Austausch mit den anderen Eltern ist eine tolle Sache“, sagt der 49-Jährige.